



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
VIENNA  
UNIVERSITY OF  
TECHNOLOGY

## MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2002  
15. Stück  
17.04.2002

Karlsplatz 13  
1040 Wien  
DVR 0005886

---

175. Ausschreibung der Funktion einer/eines Kinderbetreuungsbeauftragten der TU Wien
176. Ernennung
177. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent
178. Universität für angewandte Kunst Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung „Industrial Design“ gemäß § 14 Abs. 1 UniStG
179. Universität Salzburg; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Antike Literatur-, Geistes- und Rezeptionsgeschichte gemäß § 14 Abs. 1 UniStG
180. Ausschreibung einer Wahl der Vertreter/-innen der Allgemeinen Universitätsbediensteten in die Institutskonferenz des Instituts für Theoretische Physik E 136
181. Ergebnis der Wahl des zweiten stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Photogrammetrie und Fernerkundung
182. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen
183. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen
184. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen
185. Todesfälle
186. Mitteilungen der zentralen Verwaltung

- 186.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen**
- 186.2. betreffend Forschungsstipendium Ungarn**
- 186.3. betreffend IADIS International Conference WWW/Internet 2002, Lissabon**

#### **187. Ausschreibung freier Planstellen**

- 187.1. Zentrale Verwaltung**
- 187.2. Außeninstitut**
- 187.3. EDV-Labor der Fakultät für Architektur und Raumplanung**
- 187.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung**
- 187.5. Fakultät für Bauingenieurwesen**
- 187.6. Fakultät für Maschinenbau**
- 187.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**
- 187.8. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik**

---

#### **175. Ausschreibung der Funktion einer/eines Kinderbetreuungsbeauftragten der TU Wien**

Der Frauenförderplan des BMBWK in seiner Fassung vom 23.2.2001 (BGBl. I Nr. 94/2001) sieht für jede Universität die Einsetzung eines /einer Kinderbetreuungsbeauftragten durch den Rektor/die Rektorin auf Vorschlag des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen vor (§ 32 (3)). Ihre/seine Aufgabe ist die Beratung des Rektors/der Rektorin bei der Durchführung der nach § 32(2) des FFP vorgeschriebenen jährlichen Erhebung des Kinderbetreuungsbedarfs sowie bei der Schaffung von Kinderbetreuungsangeboten (Betriebskindergarten, Betreuungsangebote für Kleinkinder, stundenweise Betreuung u.ä.).

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit suchen wir eine Persönlichkeit mit Interesse und Engagement für Kinderbetreuungsfragen, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen.

Angehörige der TU Wien, die sich für diese wichtige Aufgabe – die auch in einer vollrechtsfähigen Universität von Bedeutung sein wird - interessieren, sind eingeladen, sich beim Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der TU Wien (Inst. E 094, Paniglgasse 16, 1040 Wien, email: [akgleich-buero@zv.tuwien.ac.at](mailto:akgleich-buero@zv.tuwien.ac.at)) zu bewerben.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:

Dr. J. M i k o l e t z k y

### **176. Ernennung**

Der Bundespräsident hat mit EntschlieÙung vom 30. Jänner 2002, Zl. 700030/6-BEV/2002, Herrn Dipl.-Ing. Christoph ACHAMMER mit Wirksamkeit vom 1. April 2002 zum Universitätsprofessor für „Interdisziplinäre Bauplanung/Industriebau“ ernannt.

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Christoph ACHAMMER wird dem Institut für Hochbau und Industriebau angehören.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **177. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent**

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 5. März 2002 Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Georg HABERHAUER die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach "Analytische Chemie" verliehen.

Gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Herrn Univ.-Doz. Dr. Georg HABERHAUER zu dem Institut für Chemische Technologien und Analytik verfügt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

### **178. Universität für angewandte Kunst Wien; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung „Industrial Design“ gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Industrial Design an der Universität für angewandte Kunst Wien hat einen Entwurf für den neuen Studienplan samt Qualifikationsprofil beschlossen.

Stellungnahmen sind bis spätestens 25. April 2002 an die Adresse O.Univ.Prof. Mag.arch. Paolo Piva, Oskar Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien, Tel.Nr. 01/71133-2410, Fax 01/71133-2089 erbeten.

Einsichtnahme in den Entwurf am Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Mag. P. P i v a

### **179. Universität Salzburg; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Antike Literatur-, Geistes- und Rezeptionsgeschichte gemäß § 14 Abs. 1 UniStG**

Die Studienkommission für Klassische Philologie an der Universität Salzburg hat einen Entwurf für den neuen Studienplan samt Qualifikationsprofil beschlossen (Magister- und Bakkalaureatsstudium).

Stellungnahmen sind bis spätestens 26. April 2002 an die Adresse Ass.Prof. Dr. Maximilian FUSSEL, Vorsitzender der Studienkommission Klassische Philologie, Residenzplatz 1/I, 5020 Salzburg erbeten.

Informationen in der Rechtsabteilung.

Die Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. M. F u s s l

### **180. Ausschreibung einer Wahl der Vertreter/-innen der Allgemeinen Universitätsbediensteten in die Institutskonferenz des Instituts für Theoretische Physik E 136**

Gemäß § 14 Abs. 1 und 2 UOG 1993 wird die Wahl eines Ersatzmitgliedes der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppe in die Institutskonferenz des Instituts für Theoretische Physik für eine Funktionsperiode von 2 Jahren einberufen:

Zeit: Montag, 6. Mai 2002, 8.30 Uhr

Ort: Die Wahl findet am Institut statt

Aktiv und passiv wahlberechtigt sind alle dem Institut mit Stichtag 8. April 2002 angehörenden Vertreter/-innen der obgenannten Personengruppe.

#### Wählerverzeichnisse:

In die Wählerverzeichnisse kann von 23. April 2002 bis 3. Mai 2002 in der Kanzlei der Zentralen Verwaltung während der Dienststunden, d.i. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Einsicht genommen werden. Während dieser Frist können Einsprüche gegen die Wählerverzeichnisse schriftlich bei der zuständigen Wahlkommission p.A. Zentrale Verwaltung, Kanzlei, erhoben werden.

Die Wahlkommission hat eine Verbesserung der Wählerverzeichnisse durchzuführen, wenn deren Unrichtigkeit nachgewiesen wird. Über Einsprüche gegen die Wählerverzeichnisse wird bis zum 3. Mai 2002 entschieden. Gegen diese Entscheidung ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

#### Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge sind in der Zeit von 18. April 2002 bis 26. April 2002 während der Dienststunden (s.o.) in der zentralen Verwaltung, Kanzlei, einzubringen.

Wahlvorschläge können von jedem/r aktiv Wahlberechtigten während dieser Frist eingebracht werden. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens eine/n Kandidaten/-in zu enthalten, wobei bei mehreren Kandidaten/-innen eine eindeutige Reihenfolge festgelegt sein muss.

Die Wahlvorschläge haben grundsätzlich die mit Datum versehenen Zustimmungserklärungen aller nominierten Kandidaten/-innen zu enthalten. Falls die Zustimmungserklärungen nicht vorliegen, hat der Einreicher/die Einreicherin eine schriftliche Begründung für deren Fehlen zu geben. Der Einreicher/die Einreicherin muss mit Namen und (Instituts-) Adresse genannt sein.

Kandidaten/-innen, die auf mehreren gültigen Wahlvorschlägen aufscheinen, werden von der Wahlkommission aufgefordert werden, sich für einen Wahlvorschlag zu entscheiden. Ist der Kandidat/die Kandidatin nicht erreichbar oder gibt er/sie keine Erklärung ab, so gilt der eingereichte Wahlvorschlag, der seine/ihre letztdatierte Zustimmungserklärung enthält.

Über die Zulassung der Wahlvorschläge und Kandidaten/-innen entscheidet die Wahlkommission. Eingebraachte und zugelassene Wahlvorschläge werden an der Amtstafel der Zentralen Verwaltung ab 2. Mai 2002 kundgemacht.

Einsprüche gegen die Entscheidung der Wahlkommission über die Zulassung oder Nichtzulassung eines Kandidaten/einer Kandidatin oder eines Wahlvorschlages sind bis zum 3. Mai 2002 beim Vorsitzenden der Wahlkommission p.A. Zentrale Verwaltung, Kanzlei, einzubringen.

Über solche Einsprüche wird bis zum 3. Mai 2002 entschieden. Gegen die Entscheidung der Wahlkommission über diese Einsprüche ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

Für die Durchführung der Wahl gelten die Bestimmungen des Universitätsorganisationsgesetzes 1993, BGBl.Nr. 805/1993, und die durch den Senat der TU-Wien mit Beschluss vom 14. April 1997 erlassene Wahlordnung, genehmigt mit GZ 68.152/40-I/B/5B/97 vom 16. April 1997 kundgemacht unter Nr. 135-1996/97 im Mitteilungsblatt am 21. April 1997, in der Fassung des Beschlusses vom 20. Oktober 1997, genehmigt mit GZ 68.152/112-I/B/5B/97 vom 18. November 1997, kundgemacht unter Nr. 61-1997/98 am 17. Dezember 1997 sowie des Beschlusses vom 20. April 1998, genehmigt mit GZ 68.152/48-I/B/5B/98 vom 8. Juni 1998, kundgemacht unter Nr. 253-1997/98 am 17. Juni 1998.

Der Vorsitzende der Wahlkommission  
der Allgemeinen Universitätsbediensteten  
an der Technischen Universität Wien:

Ing. G. K a n z l e r

### **181. Ergebnis der Wahl des zweiten stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Photogrammetrie und Fernerkundung**

Am 22. März 2002 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Wolfgang WAGNER zum zweiten stellvertretenden Vorstand des Instituts für Photogrammetrie und Fernerkundung gewählt.

Der Institutsvorstand:

Dr. K. K r a u s

**182. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen**

Die Funktion von Frau Hildegard HÖRMANN als Vertreterin der in § 48 Abs. 3 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. Juni 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 28. November 2000 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Ing. Roland FEHRINGER, Inst.Nr. 226, als neues Hauptmitglied festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

der Allgemeinen Universitätsbediensteten:

Ing. G. K a n z l e r

**183. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen**

Die Funktion von Frau Univ.Ass. Dipl.-Ing. Andrea KOCEVAR als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Gebäudelehre und Entwerfen ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Nikolaus FRIEDL als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Leichtbau und Flugzeugbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Mit der Emeritierung von Herrn Univ.Prof. Dr. Helmut SOCKEL mit 30. September 2001 verringert sich die Anzahl der dem Institut für Strömungslehre und Wärmeübertragung zugeordneten Universitätsprofessoren von drei auf zwei und damit auch die der gemäß § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 in die Institutskonferenz zu entsendenden Mitglieder.

Als Vertreter dieser Personengruppe werden auf Grund des Wahlergebnisses vom 13. Dezember 2000 nunmehr festgestellt

Hauptmitglieder: Univ.Ass. Dr. Stefan BRAUN, Ao.Univ.Prof. Dr. Herbert STEINRÜCK

Ersatzmitglieder: Univ.Ass. Mag. Peter PESAVA, Univ.Ass. Dipl.-Ing. Bernhard STREIBL

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Christian SEYRINGER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 13. Dezember 2000 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Boris DORTSCHY als neues Hauptmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Martin RAUBAL als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Geoinformation und Landesvermessung ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Mit der Neuzuteilung von Frau O.Univ.Prof. Dr. Gertrude KAPPEL mit 1. Oktober 2001 erhöht sich die Anzahl der dem Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme zugeordneten Universitätsprofessoren von zwei auf drei und damit auch die der gemäß § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 in die Institutskonferenz zu entsendenden Mitglieder.

Als Vertreter dieser Personengruppe werden auf Grund des Wahlergebnisses vom 13. Dezember 2000 nunmehr festgestellt:

Hauptmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dr. Wolfdieter MERKL, Ass.Prof. Dr. Monika KÖHLE, Ao.Univ.Prof. Dr. Silvia MIKSCH

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Beate LIST, Ao.Univ.Prof. Dr. Thomas GRECHENIG, Ao.Univ.Prof. Dr. Gerald FUTSCHEK

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistent/-innen

und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

**184. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen**

Die Funktion von Frau Helga BRÜNNER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Raumgestaltung und Entwerfen ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 28. November 2000 wird Herr Markus ZIEGELWANGER als neues Ersatzmitglied festgestellt.

Die Funktion von Frau Renate FEICHTINGER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Kunstgeschichte, Denkmalpflege und Industriearchäologie ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. März 2002 erloschen.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Allgemeinen Universitätsbediensteten:

Ing. G. K a n z l e r

**185. Todesfälle**

Am 1. April 2002 verstarb Herr Dr.phil. Friedrich BENSCH, Ao. Universitätsprofessor i.R. für Experimentelle Neutronenphysik an der Technischen Universität Wien.

Am 31. März 2002 verstarb Herr Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ferdinand WEINROTTER., Univ.Do. für Technologie der Brennstoffe mit besonderer Berücksichtigung der Treibstoffsynthese und Kohlenoxydhydrierung an der Technischen Universität Wien.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

**186. Mitteilungen der zentralen Verwaltung**

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik:

Frau Angela PECINOVSKY

Tel.: 58801-10014

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Maria TRUBEL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-3500

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

### **186.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen**

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: <http://www.esa.int>)

<http://www.esa.int/hr/index.htm> (→ unter dem Link „current vacancies“)

EUMETSAT: von der Homepage <http://www.eumetsat.de>

die Links → Announcements → Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,

Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

[emondre@asaspace.at](mailto:emondre@asaspace.at) [eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at](mailto:eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at)

[kpseiner@asaspace.at](mailto:kpseiner@asaspace.at)

### **186.2. betreffend Forschungsstipendium Ungarn**

Durch die Schaffung eines neuen Forschungsstipendiums in Ungarn für ausländische Forscher/innen soll die Einschaltung namhafter ausländischer Wissenschaftler/innen in die Arbeit der ungarischen Universitäten und Forschungsinstitutionen gefördert werden.

Bewerbungstermin ist der 26. April 2002.

Informationen an den Dekanaten und der HTU.

### **186.3. betreffend IADIS International Conference WWW/Internet 2002, Lissabon**

Informationen über die vom 13. bis 15. November 2002 in Lissabon, Portugal, stattfindende internationale Konferenz unter [www.iadis.org/icwi2002](http://www.iadis.org/icwi2002).

Anmeldeschluß: 15. Mai 2002

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

### **187. Ausschreibung freier Planstellen**

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

#### **187.1. Zentrale Verwaltung**

1 PIST für eine/n Referent/in, im Universitätsarchiv, Arbeitsplatzwertigkeit A 2/3 bzw. v2/3

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: Kenntnisse der Papierrestaurierung und/oder der Buchbinderei; Matura; Interesse an der Arbeit in einem Archiv; Kommunikationsfähigkeit, Fremdsprachenkenntnisse erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

### **187.2. Außeninstitut**

1 PISt für eine/n Institutsreferent/in (Karenzvertretung halbtags), Arbeitsplatzwertigkeit A2 (v2)

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Matura, EDV-Erfahrung

erwünscht: selbständige Erfüllung von Verwaltungsaufgaben (Betreuung von Rechnungswesen, Bibliothek, Inventar,...), Erfahrung in Büroorganisation und Verrechnung, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an das Außeninstitut der Technischen Universität Wien, Gußhausstraße 28/E015, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

### **187.3. EDV-Labor der Fakultät für Architektur und Raumplanung**

1 PISt für eine/n halbbeschäftigte/n EDV-Systembetreuer/in, Arbeitsplatzwertigkeit v2/2

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates, AHS- oder BHS-Matura

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung mit den Betriebssystemen WINDOWS 2000. Bereitschaft zur Benutzerbetreuung sowie Mitarbeit im Bereich der Laboradministration wird erwartet

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

#### **187.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung**

1 PISt für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung), am Institut für Wohnbau und Entwerfen, ehestmöglich auf vier Jahre

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: praktische Erfahrung in Entwurf und Konstruktion, Engagement in Lehre und Forschung, Fremdsprachenkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

#### **187.5. Fakultät für Bauingenieurwesen**

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft, ehestmöglich auf vier Jahre

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im

In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefung in Baubetrieb/Bauwirtschaft, EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Assistenten(in), am Institut für Allgemeine Mechanik, voraussichtlich mit 1. Juni 2002 auf sechs Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der Mechanik; Interesse an der Betreuung von Studierenden

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

### **187.6. Fakultät für Maschinenbau**

1 PISSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Konstruktionslehre und Fördertechnik, voraussichtlich ab sofort auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder A

Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung in Meßtechnik und EDV-Kenntnisse (insbesondere CAD)

erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

### **187.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**

1 PISSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Grundlagen und Theorie der Elektrotechnik, ab sofort auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Elektrotechnik, Physik, Mathematik oder Informatik bzw.

gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Interesse an der Forschung auf einem Teilgebiet der Technischen

Elektrodynamik (z.B. CAD in der Sensorik und Aktorik, Visualisierung physikalischer Felder, Anwendungen moderner mathematischer Methoden in den Ingenieurwissenschaften). Bereitschaft zum Engagement in der Lehre aus den Grundgebieten der Elektrotechnik. Näheres unter [www.gte.tuwien.ac.at](http://www.gte.tuwien.ac.at)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PISSt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik, ab 1. Juni 2002 auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Elektrotechnik/Computertechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Software-Integration komplexer Industriesysteme/CAD-3D Systemtechnik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Photonik, ehestmöglich auf vier Jahre

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Elektrotechnik oder Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: gute Kenntnisse der Lasertechnik, Kenntnisse der Ultrakurzpuls-Lasertechnik erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. S. S e l b e r h e r r

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik, ab 1. Mai 2002 auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: gute Kenntnisse der Nachrichtentechnik, Interesse an Codierung und Mehrantennen-Systemen, Engagement in Lehre und Forschung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. W. L e e b

### **187.8. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik**

1 PISt für eine/n vollbeschäftigten Assistenten, am Institut für Rechnergestützte Automation, voraussichtlich ab sofort

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Bereich Mustererkennung und Bildverarbeitung mit Bereitschaft zur Mitwirkung in der Forschung und Lehre des Instituts

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

---

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer  
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13  
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr